

Germany-Essen: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 157/2020 14/08/2020

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Essen – Amt für Straßen und Verkehr

Postal address: Lindenallee 10

Town: Essen

NUTS code: DEA13 Essen, Kreisfreie Stadt

Postal code: 45127

Country: Germany

Contact person: Kalkulation und Vergabe, Rechtsangelegenheiten – FB 66-1-2

E-mail: 66Vergabe@amt66.essen.de

Telephone: +49 2018866123

Fax: +49 2018866006

Internet address(es):Main address: <https://www.essen.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Berthold-Beitz-Boulevard – Baugrunduntersuchung und Gründungsempfehlung

Reference number: 19-092-oV

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Das Projekt Berthold-Beitz-Boulevard ist Bestandteil einer infrastrukturellen Rahmenplanung im westlichen Bereich der Stadt Essen und erbringt mit dem Bau einer neuen Hauptverkehrsstraße, dem Berthold-Beitz-Boulevard, als neuem Stadtring einen wesentlichen Beitrag zur Entlastung der Hans-Böckler-Straße und zur Verbesserung der Verkehrssituation im innerstädtischen Hauptstraßennetz.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 117 350,45 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71300000 Engineering services, 71320000 Engineering design services, 71356400 Technical planning services, 71900000 Laboratory services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA13 Essen, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: 45127 Essen

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Leistungen sind die für die Planung und Realisierung des Projektes erforderlichen Geotechnischen Beratungen und Untersuchungen/Erkundungen.

Dazu gehören im Wesentlichen die Verkehrsflächen einschließlich Leitungstiefbau, Fundamente für Ausstattung und Möblierung und die Gleisanlage der Ruhrbahn mit Fahrleitungsmasten.

Ebenfalls dazu gehören die Bauwerke. Folgende wesentlichen Bauwerke sind neben dem Bau der Verkehrsanlagen geplant:

- Straßenbahnunterführung;
- Haltestelle Westend;
- Haltestelle Hans-Böckler-Straße;
- Brückenneubau;
- Umbau Mastanlagen DB;
- Stützwände, ggf. rückverankert;
- Einschnitt der Trassenführung ins Gelände, bei Erfordernis mit Stützwänden;
- Abbruch Gebäude;

Die Maßnahme beinhaltet den Neubau einer vierstreifigen Hauptverkehrsstraße mit Straßenbahntrasse in Mittellage und dazugehörigen Haltestellen, den Bau einer Straßenbahnunterführung zur Querung der B224, den Abbruch und Neubau der Schwanenkampbrücke, Umbau der Knotenpunkte an den Kreuzungspunkten der neuen Trasse mit den bestehenden Straßen.

Im Wesentlichen sind mit dem hier in Rede stehenden Projekt, dem 3. Bauabschnitt für den Berthold-Beitz- Boulevard, folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Weiterbau der 4-streifigen Hauptverkehrsstraße von der Frohnhauser Straße bis zur Hans-Böckler-Straße (B 224). Der Berthold- Beitz-Boulevard wird von der Frohnhauser Straße bis zur Hans- Böckler- Straße auf einer Länge von ca. 800 m neu gebaut mit einem vierstreifigen Ausbau für den Kfz-Verkehr und einer Gleistrasse des ÖPNV auf eigenem Bahnkörper in Mittellage. Im Osten schließt der Neubau an den bestehenden Knoten Hans-Böckler-Straße /Hachestraße an,
- Ausbau der Hans-Böckler-Straße, Friedrichstraße (B 224) von der Schwanenkampstraße bis zur Kaupenstraße. Auf dem Straßenzug der B 224 wird die Hans-Böckler-Straße von der Schwanenkampstraße bis zur Kruppstraße auf einer Länge von ca. 620 m von vier auf sieben Fahrstreifen ausgebaut. Weiterhin soll auf diesem Straßenzug der Abschnitt der Friedrichstraße

Von Kruppstraße bis Kaupenstraße auf ca. 180 m um einen dritten Fahrstreifen ergänzt werden. Zwischen Schwanenkampstraße und Kruppstraße und in den abzweigenden Knoten wird der gesamte Straßenquerschnitt mit allen Nebenflächen umgestaltet umgebaut.

— Umbau der Hachestraße mit Unterführungsbauwerk: Die Hachestraße ist für die Fortführung der geplanten Straßenbahnverbindung „Bahnhofstangente“ über den Berthold-Beitz-Boulevard und Hauptbahnhof bis zur Steeler Straße vorgesehen. Im vorliegenden Projekt wird in diesem Bauabschnitt der Querschnitt der Hachestraße zunächst auf einer Länge von ca. 200 m an den Knotenpunktanschluss der Hans-Böckler-Straße angepasst. Für die höhenfreie Führung der

Straßenbahn ist ein Unterführungsbauwerk mit Unterquerung der B 224 vorgesehen.

— Abbruch und Neubau der Schwanenkampbrücke Zu dem Abschnitt der Hans-Böckler-Straße zwischen Hachestraße und Schederhofstraße gehört auch der Abbruch der bestehenden Schwanenkampbrücke, die derzeit mit nur vier Fahrstreifen (ca. 20 m Breite) über die bestehenden Eisenbahngleisanlagen führt, und der Neubau der Brücke (voraussichtlich im Wesentlichen in zwei Bauabschnitten), die zukünftig entsprechend dem neuen Straßenquerschnitt auf sieben Fahrstreifen (ca. 36 m Breite) verbreitert wird. Es ist von einer Konstruktion als Dreifeldträger mit zwei Stützenreihen im Gleisbereich der DB auszugehen. Die davon betroffenen Anlagen der DB (Oberleitungen, 110 KV-Energieleitung, ggf. weitere) sind anzupassen.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2019/S 157-388083](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Auftragsvergabe Asmus + Prabucki Ingenieure GmbH

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

29/01/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 7

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Asmus + Prabucki Ingenieure GmbH

Postal address: Carnaperhof 10

Town: Essen

NUTS code: DEA13 Essen, Kreisfreie Stadt

Postal code: 45329

Country: Germany

E-mail: ausschreibung@ap-ingenieure.de

Telephone: +49 2017208523

Fax: +49 2017208599

Internet address: <http://www.ap-ingenieure.de>

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 117 350,45 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXS0YYZYRZY

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

Telephone: +49 221147-3045

Fax: +49 221147-2889

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Bezirksregierung Düsseldorf

Postal address: Am Bonnheshof 35

Town: Düsseldorf
Postal code: 40474
Country: Germany
E-mail: poststelle@brd.nrw.de
Telephone: +49 211/ 4750
Fax: +49 211/ 4752671
Internet address: http://www.brd.nrw.de/wirtschaft/wirtschafts_arbeitsmarkt_foerderung/Das_oeffentliche_Auftragswesen.html

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Das Rechtsbehelfsinstrument des Nachprüfungsantrags ist insb. nur dann zulässig, wenn die Fristen des § 160 Abs. 3 GWB gewahrt werden. Insoweit gilt, dass ein Nachprüfungsantrag unzulässig ist, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
 - 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 - 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 - 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Rheinland
Postal address: Zeughausstraße 2-10
Town: Köln
Postal code: 50667
Country: Germany
Telephone: +49 221147-3045
Fax: +49 221147-2889

VI.5. Date of dispatch of this notice

10/08/2020